

PRESSEMITTEILUNG

Nr. PM 279
08.06.2010

Niebel will Kritik nicht hören

Zur Abberufung des Vorsitzenden des Entwicklungsausschusses der OECD, Eckard Deutscher, durch Entwicklungsminister Niebel erklären **Ute Koczy**, Sprecherin für Entwicklungspolitik, und **Thilo Hoppe**, Sprecher für Welternährung:

Wieder einmal wird von Dirk Niebel ein Entwicklungspolitiker beseitigt, der sich mit großem Nachdruck für die Erreichung der Millenniumsziele und die Einhaltung der in diesem Zusammenhang gemachten Finanzierungszusagen stark gemacht hat. Eckard Deutscher hat als Vorsitzender des Entwicklungsausschusses (DAC) der OECD oft den Finger in die Wunde gelegt und einigen Industrienationen - darunter auch Deutschland - vorgeworfen, zu wenig Geld für Entwicklungszusammenarbeit bereitzustellen. Auch hat er stets gefordert, Entwicklungspolitik als internationale Strukturpolitik zu verstehen, als Engagement für eine gerechte, soziale und ökologische Gestaltung der Globalisierung. Kritik, die Niebel vom DAC-Vorsitzenden wohl nicht mehr hören wollte.